

# Projektfortschritt bei der Zuckerfabrik Nile Sugar, Ägypten

Wie in den BMA-Informationen 2009 bereits berichtet, lieferte BMA für den Neubau der Zuckerfabrik Nile Sugar auf der Grundlage eines Basic- und Detail-Engineerings Kernkomponenten und technische Unterlagen zur Beschaffung bzw. lokalen Fertigung von Ausrüstungen für folgende Stationen:

- Extraktion
- Saftreinigung
- Kondensatsystem
- Dicksaftfilterung
- Zuckerhaus
- Kondensation
- Zuckertrocknung
- Absackung
- Prozessleitsystem und M&R-Instrumente
- Rohzuckerauflösung

Die kundenseitigen Montagearbeiten der Ausrüstungen, die im Oktober 2008 begannen, wurden Anfang 2010 abgeschlossen. Ende 2009 erfolgten die Wassertests für die ersten Stationen. Auch die im Mai 2009 gestartete Montage der Rohrleitungen und die anschließenden Elektro- und M&R-Montagearbeiten wurden ebenfalls im Frühjahr 2010 abgeschlossen.

Die entsprechenden Abnahmen einschließlich der Testläufe erfolgten im Anschluss daran durch BMA-Spezialisten und Personal der diversen Unterlieferanten. In Vorbereitung auf die Inbetriebnahme 2010 wurden 3 Gruppen von Ingenieuren des Kunden mehrwöchig in Deutschland geschult. Die Ingenieure, die für das DCS-System bzw. für die Instrumentierung verantwortlich sein werden, wurden in Siemens-Schulungszentren in speziellen Kursen geschult.

Die Prozess-Ingenieure, zuständig für den Ablauf in der neuen Zuckerfabrik, besichtigten in der laufenden Kampagne diverse deutsche Zuckerfabriken (Schladen, Klein Wanzleben und Jülich). Dabei hatten die Teilnehmer, die teilweise über mehrjährige Erfahrung in der Zuckerproduktion verfügen, auch die Möglichkeit, sich ein Bild von den Abläufen der einzelnen Stationen dieser Fabriken zu machen. Die sich dabei ergebenden Fragen wurden von den fachkundigen Begleitern der Zuckerfabriken ausführlich beantwortet.

Neben diesem praktischen Teil der Schulung wurden die Teilnehmer bei BMA und bei Unterlieferanten in Vorträgen mit anschließender intensiver Diskussion theoretisch unterwiesen. Ein Rundgang durch die Fertigungsstätten rundete die Schulungen ab.

*Michael Oehlmann*

*Montagestand*

*Januar 2010*

